

**BERICHT
ÜBER DAS
JAHR 1938**



**ALPINER
SKI-CLUB
MÜNCHEN E. V.**

**ZWEIG DES DEUTSCHEN
ALPENVEREINS**



Deutscher Alpenverein

Zweig Alpiner Ski-Club e. V.

München

München, im Dezember 1938.

Ottostraße 1/I.

Wegen Verlegung des Vereinsjahres
ist für das kommende Jahr der Bei-
trag für 5/4 Jahre zu bezahlen.

Näheres siehe Seite 2.

Sehr geehrtes Mitglied!

Wir übersenden Ihnen hiermit den Jahresbericht für 1938 und das neue Mitglie d e r v e r z e i c h n i s und ersuchen Sie, besonders die nachfolgenden Allgemeinen Mitteilungen genau beachten zu wollen. Wir bitten vor allem, in Ihrem eigenen Interesse und zur Ersparung unnötiger Mühe und Kosten uns von etwaigen An s c h r i f t e n - A n d e r u n g e n stets sofort in Kenntnis zu setzen.

Mit deutschem Bergsteigergruß und

Heil Hitler!

Die Sektionsleitung.

Allgemeine Mitteilungen

Die Sektionsleitung setzt sich wie folgt zusammen:

Vereinsführer: Dr. Th. Endras
Stellv. Vereinsführer: M. Dänfl

Beirat:

1. Schriftführer: A. Schwarzmayr
2. Schriftführer: O. Loesch
1. Schatzmeister: A. Nidermayer

2. Schatzmeister: Frl. M. Morgenroth

Turenwarte: 1. A. Mayer, 2. F. Schramm, 3. H. Düll

Hüttenwarte: Bärnbadhütte: F. Schramm

Brauneckhütte: Heinz Düll

Rauh-Alm: F. Schramm

Röthensteinalm: H. Asam

Schwaigeralm: H. Herrmann

Bücherwart: H. Herrmann

Jugendwart: C. Mann

Jugendführer: H. Düll

Zur besonderen Verwendung: X. Eder, F. Loichinger, Dr. H. Schrön,

Dr. D. Welche

Rechnungsprüfer: Hanns Herrmann und M. Wopperer.

Ältestenrat: Dr. Endras, X. Eder, C. Mann, A. Nidermayer,
Dr. H. Schrön.

Ankündigungen: Münchner Neueste Nachrichten, Münchner Zeitung, Völkischer Beobachter.

Anschriftenänderungen: Umgehend an Fräulein Morgenroth, Leopoldstr. 54/0,
I 30803.

Arbeitsdienst: In München ansässige A-Mitglieder unter 45 Jahren, die keinen Arbeitsdienst leisten, sind verpflichtet diesen mit RM. 3.- abzulösen.

Aufnahmegebühr RM. 3.—.

Austrittserklärungen müssen laut § 6 der Satzungen bis 1. März 1940 schriftlich dem Vereinsführer mitgeteilt werden. Bei später erfolgter Austrittserklärung ist der volle Beitrag für das folgende Jahr zu entrichten.

Beiträge für das Jahr 1939/40: Das neue Vereinsjahr läuft vom 1. Januar 1939 bis 31. März 1940, es ist also diesmal der Beitrag für $\frac{3}{4}$ Jahre zu entrichten. Es zahlen:

A = Vollmitglieder RM. 13.75 (einschließlich Beitrag für die Bergwacht)

B = Mitglieder (Angehörige von A-Mitgliedern oder noch in Ausbildung, also nicht in eigenem Verdienst stehende unter 25 Jahren RM. 7.50.

C = Mitglieder (Vollmitglieder anderer Sektionen) RM. 7.50.

Der Jahresbeitrag ist spätestens bis 1. März 1939 an den zweiten Schatzmeister Frl. Morgenroth abzuführen oder auf das Postcheckkonto 5441 des A. S. C., oder auf unser Konto bei der Dresdner Bank Filiale München, zu überweisen. Nach diesem Termin erfolgt Einhebung durch Postnachnahme.

Vergeßt nicht bei Einzahlung des Beitrages ein Scherflein für den Hüttenfond beizufügen!

Bücherei: Bücher und Karten werden am Sektionsabend leihweise ausgegeben gegen Einfaß von RM. 1.—. Benützung 3 Wochen frei, jede weitere Woche 20 Pfg. je Buch oder Karte. Die Benützung der Alpenvereinsbücherei (Knöbelstraße 16) wird wärmstens empfohlen; sie ist Montag, Mittwoch und Freitag von 4—7 Uhr geöffnet — Mittwoch außerdem auch von 11—1 Uhr. Haftschein beim Bücherwart.

Chefrauenkarte wird ausgestellt gegen eine Gebühr von RM. 1.—, Passbild mitsendend! Sie berechtigt zur Benützung der Alpenvereinshütten gegen Mitgliedergebühren.

Fernsprecher: Vorsitzender: Nr. 51038; Sektionslokal Nr. 13775; Brauneckhütte Lenggries Nr. 86.

Führungsturen: Anmeldung am Sektionsabend unbedingt erforderlich; für jede Tur liegt eine Einzeichnungsliste auf.

Hüttengebühren: Brauneckhütte: Tagesgebühren im Winter für Sektions- und A.V.-Mitglieder RM. —.10, für Nicht-A.V.-Mitglieder RM. —.20; übernachten RM. —.50 bzw. —.75, 1.—. Nicht-A.V.-Mitglieder zahlen das Doppelte. Auf den Skihütten: Für Sektionsmitglieder: Tagesgebühr RM. —.25, übernachten RM. —.50. Für Alpenvereinsmitglieder RM. —.25 bzw. RM. —.80, für Nichtalpenvereinsmitglieder RM. —.25 bzw. RM. 1.20.

Hütten Schlüssel: Für alle Skihütten nur bei den Hüttenwarten, Alpenvereinschlüssel bei A. Nidermayer (während der Dienststunden: Schalter 6 der Dresdner Bank), München, Ritter von Epp-Platz 7.

Die folgenden Leihbedingungen wollen bestimmt beachtet werden:

Der Entleiher der Schlüssel übernimmt als Vertreter des Hüttenwartes die Hüttenaufsicht. Er hat für strenge Einhaltung der Hüttenordnung zu sorgen und haftet der Sektion für sich und alle mit ihm auf der Hütte Anwesenden für die durch Verstoß gegen die Hüttenordnung entstandenen oder entstehenden Schäden. Er ist verpflichtet, von allen Anwesenden die Hüttengebühren einzuziehen und pünktlich abzuführen. Die Rückgabe der Schlüssel an den Hüttenwart hat möglichst sofort nach Rückkehr von der Tur, spätestens aber an dem nächstfolgenden Sektionsabend zu erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist ist für jeden Tag, an dem die Schlüssel später abgeliefert werden, eine Verzugsgebühr von 10 Pfennigen zu bezahlen. Der Verlust jedes Schlüssels bedingt Anbringung neuer Schlösser mit je sechs Schlüsseln, deren Kosten der Verlierer zu tragen hat. Übertragung der Schlüssel an Andere ohne schriftliche Genehmigung des Hüttenwarts ist durchaus unzulässig. Der Entleiher hat bei Rückgabe der Schlüssel auch den Ausweis abzuliefern, auf dessen Rückseite er seine Gebührenabrechnung mit den namentlich aufgeführten Besuchern, sowie einen kurzen wahrheitsgetreuen Bericht über den Zustand der Hütte bei deren Betreten und Verlassen erstellt.

Zur besonderen Beachtung! Es ist vorgekommen, daß ein Hütten Schlüssel entliehen, die Hütte aber an dem angegebenen Tag nicht besucht wurde; andere Mitglieder, die sich auf die Anwesenheit des Schlüsselinhabers verlassen hatten, standen nach nächtlichem Aufstieg vor geschlossener Türe! Es ist unbedingt Pflicht des Mitgliedes, das im Besitze eines Hütten Schlüssels ist und seine Absicht ändert, den Hüttenwart so rechtzeitig zu verständigen, daß er auch andere Mitglieder noch vor Antritt ihrer Fahrt benachrichtigen kann.

Die Brauneckhütte ist ganzjährig bewirtschaftet, also Schlüssel unnötig. Die Hütte hat Telefonanschluß Lenggries Nr. 86.

Jugendgruppe: Aufgenommen werden nur junge Leute im Alter von 14 bis 19 Jahren. Anmeldung persönlich beim Jugendwart. Aufnahmegebühr 50 Pfg. Jahresbeitrag RM. 1.50 einschließlich Versicherung.

Jungmannschaft: Aufnahmealter 20 bis 25 Jahre. Anmeldung persönlich beim Jugendwart. Aufnahmegebühr 50 Pfg.; Jahresbeitrag RM. 2.— einschließlich Versicherung.

Kinderausweise. Kindern von Mitgliedern können bis zum vollendeten 18. Lebensjahr Kinderausweise ausgestellt werden. Sofern die Kinder sich in Begleitung eines Elternteiles oder eines erwachsenen Mitgliedes befinden, berechtigen diese Ausweise zur Beanspruchung der Mitgliedsbegünstigungen auf den Schutzhütten, ferner stehen sie auch unter demselben Schutze der Unfallfürsorge des D. A. V. wie Vollmitglieder.

Der Kinderausweis ist mit Jahresmarke zu versehen; diese kostet im Jahre 1939 RM. 1.30.

Für Mitglieder der Jugendgruppe, die noch weitergehende Vergünstigungen genießen, gelten besondere Bestimmungen. Auskunft beim Jugendwart.

Lichtbild-Archiv: Zwecks Anlage eines Lichtbildarchivs bitten wir alle Mitglieder uns ihr Lichtbild (Paßbild) einzusenden.

Mitgliedskarten gelten nur dann als gültiger Ausweis, wenn sie mit der laufenden Jahresmarke, dem Lichtbild des Inhabers, Sektionsstempel und Unterschrift versehen sind. Ausgabe durch den 2. Schatzmeister. Zwei Lichtbilder einreichen. Das Gleiche gilt für die Ehefrauen- und Kinderkarte.

Mitteilungen: Die „Mitteilungen des Deutschen Alpenverein“ werden ab 1. Januar 1939 nicht mehr obligatorisch an alle Alpenvereinsmitglieder geliefert, sondern müssen von diesen auf eigene Kosten abonniert werden. Der Preis dieser, wie bisher, monatlich erscheinenden Blätter ist für das ganze Jahr RM. —.80, also so gering, daß der Bezug derselben von jedem A. V. Mitglied erwartet werden kann. In Verbindung mit der ganz vorzüglichen, reich bebilderten Zeitschrift „Der Bergsteiger“, die ebenfalls monatlich erscheint, kosten die Mitteilungen im ganzen Jahr RM. 4.80, einschließlich Zustellgebühr. Die Bestellung erfolgt beim Alpenverlag Bruckmann, München 2, Nymphenburgerstraße 86, Postcheckkonto München Nr. 58801.

Neuanmeldungen: Persönlich am Sektionsabend unter Benützung des vorgeschriebenen Formblattes. Erforderlich: 2 Lichtbilder und Bürgschaft zweier Sektionsmitglieder. Anmeldung zur Jugendgruppe: Siehe unter Jugendgruppe.

Reichsbundpässe: Die Mitglieder des D. A. V. können auf Wunsch Reichsbundpässe erhalten (für Fahrpreisermäßigungen und dergl.). Die Pässe und Jahresmarken werden durch uns geliefert.

Preis des Passes RM. —.17, der Jahresmarke RM. 1.—. Der Besitz des D. A. V.-Passes berechtigt zum Tragen des Reichsbund-Abzeichens, das in den Sportgeschäften erhältlich ist.

Sektionsabend: Jeden Donnerstag 8 Uhr im Sektionsheim: Hotel Bamberger Hof, Neuhauserstraße 25, Hoteleingang. Fernsprecher 13775.

Sektionsabzeichen: Das sehr hübsche Abzeichen ist zum Preis von RM. 1.50 durch Fräulein Morgenroth erhältlich. Auch das Edelweiß sollte jedes Mitglied auf Bergfahrten tragen, Preis RM. 1.—. Es gibt auch eine verkleinerte Ausgabe zu 80 Pfennig.

Skihütten: Bärnbadhütte bei Jochberg in Tirol; Rauhalm bei Lenggries; Röhrensteinalm bei Tegernsee; Schwaigeralm Station Gaisach bei Bad Tölz. Bezüglich der Gebühren siehe unter „Hüttengebühren“.

Turenberichte: Wir ersuchen dringend, bis 10. März 1940 einen ganz knappen Bericht über die vom November 1938 bis 28. Februar 1940 ausgeführten Bergfahrten an den 1. Turenwart einzusenden. Hierzu sind kleine Turenbücher, die in der Briefftasche stets mitgeführt werden können, von den Turenwarten kostenlos zu beziehen. Es genügt die Angabe des Ausgangspunktes, der bestiegenen Gipfel mit Höhenzahlen und die Trennung nach Sommer- und Winterfahrten. Die Angaben dienen nur statistischen Zwecken.

Vergünstigungen: 1. Auf den Hütten des D. A. V. genießen die Mitglieder eine Gebührenermäßigung von $\frac{1}{2}$ bis $\frac{1}{4}$ der Hüttengebühren für Nichtmitglieder. Ausweis mit Jahresmarke nicht vergessen!

2. Den Mitgliedern stehen alle Rettungseinrichtungen des D. A. V. kostenlos zur Verfügung d. h. daß Rettungs- und Bergungskosten, soweit sie RM. 250.— und Todesfallkosten RM. 400.— nicht übersteigen, nicht berechnet werden. Auch können aus einem Fond durch einen Bergunfall invalid gewordenen Mitglieder seitens des A. V. freiwillige Zuweisungen geleistet werden. Ausgeschlossen hiervon sind jedoch solche Mitglieder, die, obwohl sie schon in eigenem Verdienst stehen, sich noch zu unrecht als B-Mitglied führen lassen.

3. Freier Eintritt in das Alpine Museum (Praterinsel 5), auch für Ehefrau und Kinder in Begleitung eines Mitgliedes gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte. Garderobegebühr 20 Pfennig. Das Museum ist geöffnet: Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch und Freitag 2—5 Uhr. Zu anderer Zeit beträgt an Werktagen die Eintrittsgebühr für Mitglieder 50 Pfennig.

4. Freie Benützung der Alpenvereinsbücherei (Knöbelstraße 16). Sie ist geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag 4—7 Uhr, Mittwoch außerdem noch von 11—1 Uhr. Entleiher von Büchern und Glasbildern gegen Hastfchein, der vom Bücherwart der Sektion zu erhalten ist.

5. Preisermäßigung auf die vom D. A. V. herausgegebenen Bücher und Karten. Sie sind zu beziehen durch die Sektion (Bücherwart) oder gegen Vorweis der Mitgliedskarte in der Lindauerschen Buchhandlung, Kaufingerstraße 29.

6. Das Taschenbuch für Alpenvereinsmitglieder wurde heuer unseren Mitgliedern kostenlos geliefert.

Zahlungen: Fräulein M. Morgenroth, München, Leopoldstr. 54/0, oder Postcheckkonto: Sektion Alpiner Ski-Club, München 5441, Bankkonto: Dresdner Bank Filiale München.

Zeitschrift des Deutschen Alpenvereins für 1939: Sie kostet RM. 3.50, bei Zusendung RM. 4.—. Bezug nur durch Fräulein Morgenroth. Das prächtige Buch mit wertvollen Karten sollte bei seinem unerhört billigen Preis von allen Mitgliedern bezogen werden.

Alle Zuschriften in allgemeinen Angelegenheiten an Dr. Theodor Endras, München, Ottostraße 1/1. Fernsprecher 51038; wegen Hüttenbesuch an die Hüttenwarte.

Vereine, die der Unterstützung durch unsere Mitglieder besonders empfohlen werden: Deutsche Bergwacht, Verein der Freunde der Alpenvereinsbücherei, Verein der Freunde des Alpiner Museums, Verein zum Schutze der Alpenpflanzen, Alpine Gruppe des Vereins für das Deutschtum im Ausland, Landesverband Bayern für Jugendwandern und Jugendherbergen.



Brauneckhütte

phot. Dr. Endras

Jahresbericht 1938

I. Allgemeiner Bericht

Das Jahr 1938, an dessen Ausgang wir stehen, muß alle Deutschen mit unagbarer Freude und Genugtuung erfüllen: hatte unser Führer und Reichskanzler im Frühjahr Tirol und die Ostmark in das Deutsche Mutterland heimgeholt, so vollendete er wenige Monate später das gigantische Werk, das er sich bei der Machtübernahme zum Ziel gesetzt hatte, die Schaffung eines „Großdeutschland“, durch die Einverleibung der Sudetendeutschen Gebiete. Welche einschneidende Wandelungen die politischen Veränderungen für uns Bergsteiger mit sich brachten, sei nur kurz angedeutet: Das umfassendste Gebiet der Ostalpen ist durch die Angliederung Tirols ein Stück unserer Heimat geworden, in dem wir uns ohne lästige Grenzkontrolle und noch mißlichere Devisenschwierigkeiten frei bewegen können. Auch das Sudetenland mit dem Riesengebirge und Teilen der Karpaten bildet einen wertvollen Zuwachs für Sommer- und wintersportliche Betätigung, von besonderem Werte für die Volksgenossen nördlich der Mainlinie, denen Geldbeutel oder Zeit oder beides es nicht gestatten, in bestimmten Zeitabständen unseren unvergleichlichen Alpen einen Besuch abzustatten. Unser Führer und Reichskanzler sei auch an dieser Stelle des aufrichtigsten Dankes versichert!

Die Hauptversammlung 1938 in Friedrichshafen hat die endgiltige Umstellung des Alpenvereins im Sinne der Richtlinien des Dritten Reiches gebracht: Der Deutsche und Österreichische Alpenverein gehört der Geschichte an, an seine Stelle ist der „Deutsche Alpenverein“ getreten. Innsbruck, die schöne Stadt im Herzen der Ostalpen, wurde zur „Stadt der Bergsteiger“ ernannt und zum ständigen Sitz des Verwaltungsausschusses bestimmt. Der Reichsstatthalter der Ostmark, Dr. Senß-Inquart, selbst ein langjähriges Mitglied des Alpenvereins und begeisterter Bergsteiger, ist vom Reichssportführer als Nachfolger des letzten Präsidenten, des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, Professor von Knebelberg, an die Spitze des Deutschen Alpenvereins berufen worden und wird sein Amt im Sinne der großen Vergangenheit des Alpenvereins weiter führen.

Das Sektionsleben nahm im Jahre 1938 eine ruhige, durch die Verhältnisse bedingte Entwicklung. Um vordringliche Arbeiten an der Brauneckhütte zu Ende führen zu können, war die Sektionsleitung genötigt, einen neuerlichen Kredit in Höhe von 10 000.— RM. bei der Bayer. Hypotheken und Wechselbank aufzunehmen. Es stehen nunmehr 84 Lager zur Verfügung, darunter 7 komplette Betten in 4 Zimmern und 34 Einzelmattlager in 10 Zimmern. Das behelfsmäßig aus Holz erstellte Motorenhäuschen mußte durch einen dauerhaften Betonbau ersetzt werden. An der Nordseite der Hütte wurde eine Natursteinmauer zum Schutze gegen Bergsturz in Angriff genommen und heuer zur Hälfte fertiggestellt. Die Hütte ist nunmehr vollständig mit elektrischem Licht versehen, sodaß auch die Feuergefährdung auf ein Mindestmaß beschränkt ist. Ein Schmuckkästchen bildet das mit weißen Fliesen ausgelegte Bad mit fließendem warmen und kaltem Wasser, dessen Boiler von der Küche aus gespeist wird.

Den Mitgliedern, die auch im Jahre 1938 sich uneigennützig der Sektion zur Verfügung gestellt haben, sei auch hier der gebührende Dank ausgesprochen. Eines Mitgliedes möge noch besonders gedacht sein: des Hüttenwartes der Brauneckhütte, Herrn Heinz Düll. Durch seine aufopfernde Tätigkeit, die ihn ungezählte Male während des Ausbaues der Hütte, mit und ohne Last auf dem Rücken, aufs Brauneck führte, ist uns manche Sorge und wohl auch Enttäuschung erspart geblieben. Deshalb sei ihm auch für seine selbstlose Hingabe an die gute Sache an dieser Stelle herzlichst gedankt.

Zum ersten Male hat die Sektion im heurigen Jahre die vom Hauptaus-

schuß des Alpenvereins längst vorgesehene Auszeichnung für vierzigjährige Mitgliedschaft an nachstehende Mitglieder verliehen:

Platz	Ernst	Eintrittsjahr	1891
	Steiniger Alfred	"	1891
	Schupp August	"	1893
	Rickmer-Rickmers Dr. Willy	"	1895
	Hummel Robert	"	1896
	Eder Taver	"	1897
	Rose Dr. Georg	"	1897
	Schönwetter Matthias	"	1897
	Fleischmann Willy	"	1898

Das silberne Edelweiß für 25 jährige Mitgliedschaft konnte überreicht werden an die Mitglieder:

Düll Fritz, Jarke Fr. Hedwig, Mozer senior Wilhelm.

Mit dem silbernen Sektionszeichen wurden ausgezeichnet:

Daubert Johannes	Mozer sen. Wilhelm
Endras Dr. Theodor	Neuburger Wilhelm
Heß Dr. Alfred	Ultsch Dr. Georg
Hösl Josef	Welcke Dr. Dietrich

Allen Jubilaren unsere herzlichsten Glückwünsche.

Die Mitgliederbewegung im abgelaufenen Jahre zeigt nachstehende Übersicht:

	A-Mitgl.	B-Mitgl.	C-Mitgl.	zusammen
Stand am 1. Dez. 1937:	284	62	11	357
Ausgetreten:	12	15	1	28
Gestorben:	3	1	—	4
Gestrichen	—	1	1	2
Zugang:	11	2	—	13
Stand am 1. Dez. 1938:	280	47	9	336

Schnitter Tod hat auch unsere Sektion nicht verschont. Entrissen wurden uns vier wertvolle Mitglieder, nämlich:

Frau Marie Kleeblatt, Ärztenngattin, Direktor Rudolf Bürck, Oberstleutnant Alfred Steininger, der mehrere Jahre der Sektion als 2. Vorsitzender seine reichen Erfahrungen zur Verfügung stellte und Obergeringieur Michael Stahl, in welchem die Sektion ein Gründungsmitglied betrauert. Ehre ihrem Andenken!

Durch eine Reihe von Vorträgen, meist alpinen Inhalts, suchte die Sektionsleitung den Zusammenhalt unter den Mitgliedern zu fördern; es sprachen

- am 14. 10. 37 W. Hofinger über „Neueste Farbensfotografie“;
- am 28. 10. 37 R. Hechtl über: „Allein über den Peteren-Grat auf den Montblank“;
- am 11. 11. 37 H. Tomaschek, Salzburg, über: „Saalbacher Winterwelt, ein Ski-Paradies“;
- am 25. 11. 37 Dr. Plate über: „Die Herzätigkeit beim Skilauf“;
- am 16. 12. 37 Prof Dr. von Schwarz: „Glocknerstraße u. Dolomitenfahrten“;
- am 13. 1. 38 Bernhard Chr. Mosl: „Im Skiwunderland der Münstertaler Alpen“;
- am 27. 1. 38 Landgerichtsdirektor Dr. Pfeiffer: „Über Eis und Fels im Reiche der Blümlialp“;
- am 10. 2. 38 Stefan Zuck: „Deutsche Feuerlandkundfahrt 1936/37 (Südamerika)“;
- am 24. 2. 38 Hans Wagner: „Die Deutsche Nation auf der Weltausstellung 1937 in Paris“;

- am 3. 3. 38 Dr. Hermann Rüdiger, Auslandsinstitut Stuttgart: „Deutsche Polarforschung in den letzten 50 Jahren“;
 am 17. 3. 38 Dr. Rickmer-Rickmers, Ehrenmitglied der Sektion: „45 Jahre Bergsteiger“;
 am 31. 3. 38 Franz Hausstätter: „Kletterfahrten aus dem Wetterstein und Karwendel“;
 am 21. 4. 38 Sepp Brandl: „Mit der rhätischen Bahn durch Graubünden“.

Durch das Edelweißfest am 5. Mai 1938, zu dem sich erfreulich viele Mitglieder eingefunden hatten, u. a. Ehrenmitglied Dr. Rickmer-Rickmers, Hauptmann Fritz Düll, Augsburg, fand das Winterhalbjahr 1937/38 seinen würdigen Abschluß.

Heil Hitler!

Die Sektionsleitung.

II. Berichte

Bericht des Tourenwarts

für die Zeit vom 1. November 1937 bis 31. Oktober 1938.

Von den nachstehenden Mitgliedern sind Tourenberichte eingegangen:

Dr. Bethke, R. Bethke, Dr. A. Brizle, H. Brizle, Dänzl, J. Dantscher, Düll, Dr. Endras, Galiz, Herrmann, Dr. Hoffmann, E. Hofinger, W. Hofinger, M. Huber, S. Huber, A. Kiener, Klages, Königbauer, Dr. Kriner, Leicht, Loesch, Marc, A. Mayer, H. Morgenroth, M. Morgenroth, Normann, Rose, Schlagter, Dr. Schmid, F. Schneider, Schramm, Dr. Schrön, Schüßler, Schultzeiß, Dr. v. Schwarz, Schwarzmayr, Stürner, U. Uß, F. Uß, Walser, R. Widmann, v. Wischmann.

Von den Berichtenden sind 10 auswärtige Zweigangehörige.

Nach Höhenlagen ausgeschieden ergibt sich für die Zahl der erreichten Gipfel folgendes Bild:

	Sommer	Winter	
1200 - 2000 m	206	495	701
2000 - 3000 m	152	278	430
3000 - 4000 m	45	70	115
über 4000 m	8	-	8
insgesamt	411	843 - 1254 Gipfel	

Am auffallendsten war im vergangenen Berichtsjahr die starke Vernachlässigung des Karwendels und des Wettersteins, das gilt auch für den Wilden Kaiser, in dem lediglich 3 Mitglieder schwerere Kletterfahrten unternahmen, u. a. Totenkirchl dir. Westwand und Südostgrat, Christa Turm, Fleischbank Heerweg und Südostwand, Predigtstuhl. Auch das Allgäu gehörte nicht zu den Lieblingen der Mitglieder. Dafür mag wohl für die Sommermonate die andauernde Ungunst der Witterung eine große Rolle gespielt haben. Am stärksten besucht waren die Rißbüheler Berge, das Lizum, Stubai, die Öhtaler, die Hohen Tauern (darunter als Zweifeltage tur mehrfach der Großglockner wegen der jetzt leichten Erreichbarkeit). Erfreulich ist, daß die Ankogel- und Goldberggruppe, die sonst von den Altreichsangehörigen nicht gerade bevorzugt ist, wieder mehrmals in den Berichten erscheint. Durch Devisenschwierigkeiten büßten die Dolomiten sichtlich ein, ebenso die Schweiz, von der im Sommer nur die Bernina besucht wurde. Alles zusammengenommen eigentlich ein wenig erfreuliches Ergebnis, wenn man nicht berücksichtigt, daß nur ca. 12% der Mitglieder über ihre Bergfahrten berichteten.

Zum allgemeinen Ansporn jedoch kann ich es mir nicht versagen, noch auf den Tourenbericht von zwei auswärtigen Mitgliedern, des Ehepaares Uß,

hinzuweisen, die, bereits 70-jährig, die schönsten Gipfel in den Tauern erstiegen, darunter Rißsteinhorn, Gabelkopf, Großglockner, Großvenediger, Sonnblick (Goldberg). Also nachmachen im kommenden Jahr! Der Tourenwart.

Berichte der Hüttenwarte

A. Brauneckhütte.

Unsere Brauneckhütte ist nun bis auf einige kleine Verschönerungsarbeiten trotz großer Schwierigkeiten, die vor allem im Arbeitermangel begründet lagen, fertig geworden. So soll im nächsten Jahr nur noch der ebene Platz um das Haus eine Pflasterung und einfache nette Einfriedung erhalten und die Stützmauer um das Haus fertig werden. Wenn dies neben den üblichen Aufräumarbeiten und der Anplanierung der neuen Aufschüttungen erfolgt ist, wird auch die nächste Umgebung des Hauses den Bauplatzcharakter verlieren und sich alles gut in die Landschaft einpassen. Bei den diesjährigen Arbeiten war es, wie im letzten Jahr, wieder unser Hüttenwirt Herr Rüger, der überall den Arbeitsgang mit aufmerksamem Auge überwachte, und so an der handwerklich einwandfreien Ausführung großen Verdienst hat. Ebenso übernahm Herr Rüger wieder den Transport der Baumaterialien, wofür auch hier noch einmal herzlich gedankt sei, wie er auch immer die Interessen des Skiclubs in nicht zu überbietender Weise vertrat. Bei der Ausführung der Elektro-Installation war es unser Mitglied Herr Usam, der mit Rat und Tat mithalf, die sonst wohl unerschwingliche Anlage in bester Ausführung entstehen zu lassen.

Der Besuch der Hütte hat nicht den Erwartungen entsprochen, die auf Grund des großen Neubaus berechtigt schienen. 1100 Gäste mit 1530 Übernachtungen (1937: 1156) und im Winter 7950 Tagegäste (1937: 6433) bedeuten wohl eine Zunahme, doch wenn man die große Erweiterung der Hütte in Betracht zieht, ist diese gering. Die Hütte war auch an den Doppelseiertagen nie überfüllt, immer war noch Übernachtungsmöglichkeit vorhanden. Der Grund hierfür wird daran liegen, daß der großzügige Ausbau am Brauneck noch zu wenig bekannt ist. Es geht nun an alle Mitglieder die Aufforderung ihre eigene Hütte recht oft zu besuchen und außerdem in ihrem Bekanntenkreis recht eifrig für den Besuch der Hütte, vor allem für längere Zeit, zu werben. Sonnige und gemütliche Zweibettzimmer, dann 10 Zimmer mit 2, 4 und 5 einfaceren Betten und noch 2 große Schlafräume mit Matratzenlagern tragen allen Wünschen und jedem Geldbeutel Rechnung. Alle Lager sind mit den bekannt guten Schlaraffiamatratzen und warmen Decken versehen. Eine gemütliche warme Gaststube und die gute und preiswerte Bewirtschaftung machen die Hütte endlich zu dem wirklich idealen Aufenthaltsort, noch dazu wo auch das Skigelände um die Hütte keinen Wunsch offen lassen wird.

Erwähnt sei noch, daß die Übernachtungsgebühren ermäßigt wurden. Die Preise betragen für A. V.-Mitglieder Bett RM. 1.—, einfaches Bett mit Matratze in Zimmern RM. —.75, Matratze in großen Schlafräumen RM. —.50 und Notlager RM. —.40. Nicht A. V.-Mitglieder zahlen doppelte Preise; für diese tritt aber bei längerem Aufenthalt eine kleine Ermäßigung ein.

Heinz Düll.

B. Bärnbadkogel-Hütte.

Der Besuch auf der Bärnbadkogel-Hütte war im vergangenen Winter wohl als Folge der Schilling-Knappheit noch sehr gering. Da nun aber diese Schwierigkeit aus dem Wege geräumt ist und die Hütte auch über Samstag — Sonntag leicht zu erreichen ist, wird wohl im kommenden Winter ein starker Zustrom zu erwarten sein.

Zu sagen ist noch, daß in der Küche ein neuer, größerer Kochherd aufgestellt wurde.

Schramm.

C. Rauhalm.

Der Besuch auf der Rauhalm war leider im vergangenen Winter überraschend gering. Es ist das um so mehr zu verwundern, nachdem doch das Gebiet der Alm wirklich nicht so überlaufen ist und man noch Tage findet, an denen man die Besucher zählen kann.

Es ist nur zu wünschen, daß die Rauhalm im kommenden Winter wieder den gewohnten, guten Besuch erhält. Schramm.

D. Rötthenstein-alm.

Der Besuch der Hütte war im letzten Winter ein sehr erfreulicher. Das Hüttenbuch weist 89 Besucher mit 175 Übernachtungen auf. Auch im kommenden Winter befindet sich die Hütte in tadellosem Zustande und es wäre zu wünschen, daß recht viele Mitglieder das schöne Skigebiet, in dem sich die Hütte befindet, aufsuchen.

Anmeldungen unter Fernsprechnummer 74454 beim Hüttenwart erbeten.

U s a m.

E. Schwaiger-alm.

Allen Mitgliedern sei wiederholt in Erinnerung gebracht, daß von unsern 5 Hütten die Schwaigeralm am leichtesten zu erreichen ist. Sie liegt 1123 m hoch am Fuße des Rechelkopfs, 1¼ Stunden Gehzeit vom Bahnhof Gaisbach entfernt, ist behaglich eingerichtet, mit trockenem Brennholz reichlich versorgt und bietet 7 Personen gute Übernachtungsmöglichkeit und angenehmen Aufenthalt. Die Hütte zählte im vergangenen Jahr 45 Besucher mit 125 Übernachtungen. Möge sie ihre Anziehung in Zukunft auf viele Mitglieder ausdehnen, die sie bis jetzt noch nicht kennen. Herrmann.

Bericht des Jugendwarts.

Die Jugendgruppe zählt zur Zeit 18 Mitglieder, 13 männliche und 5 weibliche. Gegenüber dem Vorjahre ist eine Zunahme von 7 Mitgliedern festzustellen. Um den Jugendlichen Gelegenheit zur Übung im Skilauf und zur Erlernung des Kletterns zu geben, wurde eine größere Zahl von Führungstouren veranstaltet. Einige weitere geplante Touren fielen dem schlechten Sommerwetter zum Opfer.

Folgende Fahrten wurden durchgeführt:

Im Winter und Frühjahr mit Ski:

- 22./23. 1. 38: Brauneck -- Latschenkopf -- Achselköpfe -- Probstalm -- Rotöhrstattel und zurück. 1½ Tage, 5 Teilnehmer.
- 12./13. 2. 38: Rauhalm -- Seekar -- Brandkopf und nähere Umgebung. 1½ Tage, 6 Teilnehmer.
- 12./13. 3. 38: Brauneck: Abfahrtslauf. 1½ Tage, 7 Teilnehmer.
- 4.—6. 6. 38: Karwendel: Stützpunkt Karwendelhaus, Touren: Östliche Karwendelspitze, Birkkar Spitze, Grabenkar. 2½ Tage, 2 Teilnehmer.

Im Sommer und Herbst:

- 9./10. 7. 38: Kaisergebirge: Kaindlhütte, Scheffauer Nordwand, Ostleroute. 1½ Tage, 5 Teilnehmer.
- 17./18. 9. 38: Wetterstein: Oberreintal Schüsselkar Westgrat. 1½ Tage, 1 Teilnehmer.
- 15./16. 10. 38: Karwendel: Von der Eng: Spritzkar, Eiskar, Hochglückkar. 2 Tage, 1 Teilnehmer.

Der Abfahrtslauf der Alpenvereinsjugend fand in diesem Jahr nicht statt. Dafür lud die Sektion die Jugendgruppen der Münchner Sektionen zu ihrem

Abfahrtslauf ein. So kamen über 120 Teilnehmer zusammen. Am Vormittag fand vom Brauneck bis zum Bachhang der Abfahrtslauf statt, nachmittags auf der Rotalm der Torlauf. Man bekam dabei ausgezeichnete Leistungen zu sehen, und es war eine Freude, den Jugendlichen bei ihrem Eifer zuzusehen. Die Jugend unseres Zweiges war dabei leider nicht unter den Siegern.

Als Tourenführer standen mir zur Verfügung: Die Herren Düll, Schulz, Schramm und Kleblatt, denen ich an dieser Stelle meinen Dank ausspreche. Die Teilnahme der Jugendlichen entsprach nicht den Erwartungen, obwohl immer Tourenbeihilfen (insgesamt: RM. 83.33) gewährt wurden. Im kommenden Jahr ist eine weit größere Zahl von Führungstouren beabsichtigt. Der ganz geringe Nachwuchs erfordert weitgehende Werbung und es geht an alle Mitglieder die dringende Bitte, ihre Kinder in die Jugendgruppe zu schicken und auch in ihrem Bekanntenkreis zu werben.

Gewissenhafte Führung und Einweisung in den Ski und Bergsport durch gute Skiläufer und Bergsteiger steht zur Verfügung.

Der Jugendwart: C. Mann.

Bericht des Bücherwarts.

Die Bücherei und Kartensammlung erfuhr im laufenden Jahr eine Erweiterung durch einige Neuanschaffungen und durch Zuwendung wertvoller Werke der Buchgemeinschaft „Gesellschaft Alpiner Bücherfreunde“ in München, deren Mitglied der A. S. C. ist.

An den Clubabenden liegen folgende Zeitschriften auf: „Der Bergsteiger“ mit den „Mitteilungen des D. A. B.“, „Deutsche Alpenzeitung“, „Der Winter“, das „Reichssportblatt“ und das Mitteilungsblatt „Berg und Buch“.

Herrmann.



Blick vom Brauneck auf Latschenkopf und Wetterstein

phot. Nidermayer

Kassenbericht 1938 und Voranschlag für 1939/40

	Abrechnung p. 30. 11. 38		Voranschlag für 1939/40	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Saldovortrag per 1. Dez. 1937	5747.20	—.—	1440.32	—.—
Verwaltung	—.—	606.90	—.—	800.—
Clubabende	—.—	393.05	—.—	600.—
Bibliothek	—.—	45.95	—.—	50.—
Zeitschriften und Mitteilungen	502.—	501.50	730.—	730.—
Vereinsbeiträge	154.80	138.10	130.—	170.—
Skikurse und Führungstouren	—.—	14.25	—.—	30.—
Verschiedenes	114.06	318.11	100.—	180.32
Mitgliederbeiträge	3098.75	1021.60	4100.—	—.—
Clubzeichen und Edelweiß . .	33.—	—.—	20.—	—.—
Zinsen und Steuern	35.40	1852.34	—.—	3400.—
Hauptauschuß	1695.50	1756.60	—.—	1650.—
Bärnbadkogelhütte	18.—	5.—	200.—	400.—
Brauneckhütte				
a) Betriebseinnahmen bezw.				
Ausgaben	4158.46	588.42	8000.—	600.—
b) Neuanschaffungen	—.—	42.75	—.—	—.—
Rauh-Ulm	71.35	75.80	200.—	250.—
Röthenstein-Ulm	114.80	180.07	200.—	260.—
Schwaiger-Ulm	115.15	125.65	160.—	220.—
Hüttenfond	3008.—	—.—	—.—	—.—
Zeitungen	—.—	33.29	—.—	40.—
Darlehen und Hypotheken . .	15000.—	462.66	—.—	1000.—
Jugendgruppe	75.—	80.—	—.—	100.—
Neubaukonto	—.—	24259.11	—.—	4800.—
Vortrag per 30. Nov. 1938	—.—	1440.—	—.—	—.—
	<u>RM. 33941.47</u>	<u>33941.47</u>	<u>15280.32</u>	<u>15280.32</u>

Vermögensstand per 30. November 1938.

Guthaben bei der Dresdner Bank	RM. 1414.10	
Guthaben beim Postscheckamt . .	„ 26.22	RM. 1440.32
Davon Guthaben der Jugendgruppe	RM. 54.44	
Schulden: Hauptauschuß	RM. 13.10	
Hauptauschuß Darlehen	„ 10000.—	
Hypotheken	„ 39487.34	
Mitglieder Darlehen	„ 2340.25	
Offene Bauschulden	„ 10490.23	RM. 62330.92

Geprüft:

München, den 2. Dezember 1938.

gez. Wopperer

gez. H. Herrmann

Vorhandene Vermögenswerte

Brauneckhütte	RM. 100000.—
Bücherei und Lichtbildgeräte	„ 2800.—
Bärnbadkogelhütte	„ 600.—
Rauh-Ulm	„ 1200.—
Röthensteinalm	„ 1100.—
Schwaigeralm	„ 1200.—
	<u>RM. 106900.—</u>

Mitgliederverzeichnis

Stand vom 1. Dezember 1938

A = Vollmitglied, B = Ehefrauen oder in Ausbildung Stehende, C = nur Sektionsmitglied, aber Vollmitglied einer anderen Sektion. Die erste Zahl bedeutet das Jahr der Aufnahme als Mitglied in den D. A.-V.
S mit Zahl = Jahr der Aufnahme in den A.S.C.
J mit Zahl = Jahr der Aufnahme in die Jugendgruppe des A.S.C.
F = Fernsprecher.

Ehrenmitglieder:

Fleischmann Wilhelm, Bankverwalter a. D., Elbach b. Bad Tölz, Hs.-Nr. 366, A 1898, S 1902 Gründungsmitglied.
Rickmer-Rickmers, Dr. h. c. Willy, Afienforscher, München, Unertlstr. 5/4, A 1895, S 1902.

Mitglieder in München und Umgebung:

Adam Friedrich, Obersteuerinspektor, Arcisstr. 50/II, A 1931, S 1931, F 55061.
Adam Frau Käthe, Obersteuerinspektorsgattin, Arcisstr. 50/II, B 1919, S 1928.
Adam Wilhelm, Oberregierungsrat i. R., Mü. 13, Bechsteinstr. 5/II, C 1891, S 1904.
Albrecht Frä. Anna Verfa, Wohlfahrtspflegerin, Straubingerstr. 2/II, A 1935, S 1935.
Amesmaier Dr. Hans, Studienprofessor, Baldestr. 14/I, A 1937, S 1937.
Aßam Hubert, Elektroingenieur, Gohlingerstr. 52 MB., A 1935, S 1932, F 74454.
Barthel Dr. Ludwig, Staatsarchivrat, Hans Schemmstr. 42, A 1937, S 1937, F 24764.
Barthel Frau Annemarie, Staatsarchivratsgattin, Hans Schemmstr. 42, B 1937, S 1937, F 24764.
Baumann Wilhelm, Oberverw.-Gerichtsrat, Liebigstr. 35/1, A 1902, S 1937.
Becht Frä. Therese, Sekretärin, Schnorrstr. 3/1, A 1922, S 1922, F 20407.
Becker Frau Else, Arztesgattin, Franz Joseffstr. 41/IV, B 1935, S 1935, F 32370.
Becker Erich, stud., Franz Joseffstr. 41/IV, B 1935, (J 1932), S 1935.
Becker Frä. Josefina, Privat-Lehrerin, Pasing, Prinzregentenstr. 1, A 1917, S 1925.
Becker Dr. Theodor, Facharzt, Franz Joseffstr. 41/IV, A 1930, S 1930, F 32370.

Besuchen Sie die einzigartige Sammlung des Alpinen Museums!
Mitglieder und ihre Angehörigen haben während der ordentlichen Besuchszeit freien Eintritt!

Bedemann Alexander, kaufm. Angestellter, Dachauerstr. 112/25 I., A 1930, S 1930, (J 1927), F 61786.
 Bergmiller Frä. Elisabeth, Volkspflegerin, Mü. 13, Isabellastr. 23/III, A 1928, S 1928.
 Bethke Herbert, Kaufmann, Herrnstr. 10, F 24343, A 1936, S 1936.
 Böhm Gottfried, Dipl. Ingenieur, Mü. 23, Werneckstr. 15 bei Feser, A 1931, S 1931.
 Böhlinger Karl, Kaufmann, Hörwarthstr. 24, A 1929, S 1929.
 Böhlinger Frau Erna, Kaufmannsgattin, Hörwarthstr. 24, B 1929, S 1929.
 Braße Theodor, Werbeleiter, Giselastr. 25/0 r., A 1936, S 1936, F 30642 und 28150.
 Bröß Friedrich, Bankvorstand, Gedonstr. 6/III, A 1937, S 1937, F 34046.
 Brüggemann Ferdinand, Kaufmann, Winmillerstr. 28/I, A 1927, S 1927, F 34195.
 Buche Eugen, Architekt, München 9, Harlaching, Lindenstr. 17, A 1901, S 1904, F 40117.
 Buche Frau Gertrud, Architektens-Gattin, München 9, Harlaching, Lindenstr. 17, B 1928, S 1928, F 40117.
 Buerkel Dr. med. Karl von, prakt. Arzt, Hofrat, Gedonstr. 10/0 r., A 1921, S 1921.
 Büttner Hans, Kaufmann, Mü. 8, Bad Schachenerstr. 3/II, A 1924, S 1924.
 Crasser Richard, Finanzbuchhalter, Pasing, Gräfstr. 10/I, A 1908, S 1908.
 Czekan Frau Isabella, Bauerstr. 26/I, A 1920, S 1920.
 Dänfl Max, Kaufmann i. Fa. J. B. Dänfl, Mü. 27, Merzstr. 4, A 1938, S 1938, F 25425.27, 480038.
 Dantscher Frä. Johanna, tech. Assistentin, Krumbacherstr. 5/III lks., A 1933, S 1933, F 370603.
 Danzl Josef, Dipl.-Ingenieur, Schleißheimerstr. 202/III, A 1921, S 1921.
 Diemann Rudolf, kaufm. Angestellter, Gellingingerstr. 3/III, A 1936, S 1936.
 Dietrich Carl, Rechtsanwalt, Mühlendorferstr. 20/I, A 1931, S 1931, F 44392.
 Dietrich Frau Agnes, Rechtsanwalts-gattin, Mühlendorferstr. 20/I, B 1923, S 1923.
 Dohel Dr. Hans, Volontärarzt, Steubenplatz 2/IV, B 1930, (J 1927), S 1930.
 Drasch Gustl, Apotheker, Blütenburgstr. 66/II/2, A 1938, S 1938, F 12545.
 Drechsler Hans, Dipl.-Ingenieur, Heidelbergerplatz 4/III, A 1929, S 1929.
 Drechsler Frä. Klotilde, Zentnerstr. 26/III r., B 1933, S 1933.
 Düll Heinz, Referendar, Möhlstr. 31, A 1933, S 1933, F 480297.
 Dürr Erich, Kaufmann und Gutsbesitzer, Pasing, Friß Reuterstr. 7, A 1937, S 1937, F 80156.
 Dürr Dr. Friedrich, Zahnarzt, Sendlingertorplatz 8/II, A 1937, S 1937, F 55532.
 Dummel Rudolf, Dekorationsmaler, Josefsplatzstr. 16, A 1921, S 1921, F 91190.
 Ebner Josef, Bauführer, Hirschbergstr. 4/III, A 1929, S 1929.
 Eder Taver, Baumeister, Wolfratshausenstr. 4/I, A 1897, S 1902 Gründungsmitglied, F 72043.
 Ehard Franz, Verw.-Oberinspektor, Kellerstr. 1-III, A 1919, S 1927.
 Ehrenböck Eugen, Fabrikant, Gabelsbergerstr. 17, A 1912, S 1912.
 Eisenlohr Alfred, Verlagsbuchhändler, Georgenstr. 17, A 1925, S 1925, F 52775.
 Eisenlohr Frau Marie Luise, Georgenstr. 17, B 1925, S 1925.
 Eißner Frau Gertrud geb. Mayer, Döllingerstr. 35 0, A 1923, S 1923.
 Eißner Otto, Bauführer, Mü. 38, Döllingerstr. 35/0, A 1938, S 1938.
 Endras Dr. Theodor, Rechtsanwalt, Oststr. 1/I, A 1907, S 1913, F 51038.

Behalten Sie den Hüftenschlüssel nicht länger als nötig!

Engelmann Kurt, Heidelbergerplatz 5, A 1931, S 1931.
 Enzensberger Hermann, Direktor, Ismaningerstr. 63, A 1920, S 1920.
 Enmann Frä. Hertha, Jakob Klarstr. 9/III, A 1924, S 1928.
 Faulhaber Frau Maria, Studienratsgattin, Hildegardstr. 38/II, B 1926, S 1926.
 Faulhaber Wilhelm, Studienrat, Hildegardstr. 38/II, A 1926, S 1926.
 Fleischmann Friedrich, Kaufmann, Alfonsstr. 7/I, A 1899, S 1904.
 Forster Frä. Anni, Leopoldstr. 31/III, A 1912, S 1923.
 Frank Josef, Lagerverwalter, München 38, Rüdigerstr. 8/I, A 1933, S 1933, (J 1929/32).
 Gagg Frau Tintfchi, Verf.-Ammannswitwe, Wilhelm Tellstr. 1/I, A 1936, S 1936.
 Galitz Hans, Maurer, Klenzestr. 75/0 r., A 1936, S 1936.
 Geißelbrecht Friedrich, Hauptamts-Leiter der Reichsleitung der NSDAP., München 9, St. Quirinplatz 1/III, A 1919, S 1923.
 Goldenitz Hans, Barkellner, Schellingstr. 3/III, Gths. b. Kapl, A 1935, S 1935.
 Grafer Viktor, Dentist, Karlstr. 49/III r., A 1929, S 1930, F 52286.
 Grafer Dr. Walter, prakt. Zahnarzt, Karlstr. 49/III r., A 1935, (J 1930/34) S 1935, F 52286.
 Greil Max, Bankbeamter, Geigerstr. 6, A 1925, S 1932.
 Greiner Wilhelm, Oberpostinspektor a. D., Fürstenstr. 15/II, A 1904, S 1920.
 Gullmann Frau Natalia, Solln, Hirschenstr. 6, A 1938, S 1938, F 794222.
 Haberstock Georg, Geschäftsführer, Trogerstr. 17 Gths., B 3 lks., A 1915, S 1926.
 Hanauer Rudolf, Rechtsanwalt, Schönfeldstr. 17/I, A 1938, S 1938, F 56117.
 Hauser Dr. Josef, Assessor, Sternstr. 26/III lks., A 1938, S 1938.
 Hausmann Frau Dr. Veria, prakt. Ärztin, Herzog Heinrichstr. 4, A 1934, S 1934, F 596805.
 Haufmann Walter, Stadtbaurat, Döllingerstr. 42/0, A 1919, S 1928, F 64829.
 Heinrich Adolf, kaufm. Angestellter, Implertstr. 43/I, A 1937, S 1937.
 Heinrich Konrad, kaufm. Angestellter (Reichsleitg.), Implertstr. 43/I, A 1937, S 1937, F 549001.
 Heise Frä. Margarete, Ingenieurin, Implertstr. 60/0, A 1928, S 1928, F 70741.
 Hendriok Otto, Kaufmann, Karlsplatz 6/III, A 1921, S 1921.
 Herguth Adolf, Direktor, Mü. 38, Savonenstr. 10, A 1924, S 1924.
 Hering Ludwig, Regierungsbaumeister, Elisabethstr. 68/I, A 1921, S 1921.
 Hermann Josef, Fabrikant, Bayerstr. 19, C 1911, S 1911.
 Herrmann Hans, Kaufmann, Clemensstr. 45/I lks., A 1921, S 1921, F 20621.
 Herrschmann Albert, Apotheker, Bürkleinstr. 10/IV, A 1920, S 1926.
 Herrschmann Max, Prokurist, Rheinstr. 16/II, A 1927, S 1927.
 Herrschmann Frau Rosl, Rheinstr. 16/II, B 1927, S 1927.
 Heß Dr. Alfred, Oberingenieur, Solln, Hofbrunnstr. 12, A 1903, S 1913.
 Hintermayer Alfons, Hauptkassier und Abtl.-Leiter, Winmillerstr. 32/III, A 1937, S 1937, F 55821.
 Hirschberger Dr. Friß, Zahnarzt, Ludwigstr. 17a/III, A 1931, S 1931, F 30064.
 Hirschberger Frau Hildegard, Ludwigstr. 17a/III, B 1931, S 1931, F 30064.
 Hofinger Frau Elise, Agnes Bernauerstr. 148/II, B 1932, S 1932.
 Hofinger Wilhelm, Hauptmann, Agnes Bernauerstr. 148/II, A 1932, S 1932.
 Hornburger Josef, kaufm. Angestellter, Plattnerstr. 1/II r., A 1936, S 1936.
 Huber Hans, Geschäftsführer, Laforcestr. 82, A 1935, S 1935, F 20577.
 Huber Marlin, Tapeziermeister, Pestalozzistr. 15/II, A 1932, S 1932, F 20577.
 Hummel Robert, Diplom-Ingenieur, Obermaierstr. 1/I, A 1896, S 1906.

Helfen Sie den schönsten Schmuck unserer Berge, die Alpenpflanzen erhalten.

Sutter Michael, Regierungsbaumeister, Karlstr. 80/I, A 1911, S 1921.
 Jakobi Dr. Max Josef, Verbandsyndikus, Arnulfstr. 26/III, A 1901, S 1912, F 53833.
 Jäckle Willy, Dipl.-Ingenieur, Mü. 38, Prinzenstr. 63/0 lks., A 1929, S 1929.
 Jarke Fräulein Hedwig, Kunstmaletin, Starnberg, Pöffenhofenerstraße, Villa Rock, A 1913, S 1920.
 Jblherr Wilhelm, Bankbeamter, Gräfelfing, Planeggerstr. 19/I, A 1907, S 1907.
 Joas Fräulein Anny, Bankbeamtin, Landwehrstr. 57/III, A 1922, S 1922.
 Judenmann Frau Maria, städt. Wohlfahrtspflegerin, am Priel Nr. 33, A 1931, S 1931.
 Junginger Dr. Fritz, Dipl. Kaufmann, Geibelstr. 3, A 1920, S 1920, F 370067.
 Kefler Karl, Kunstmaler, Kanalstr. 20/IV, A 1907, S 1907.
 Keffenacker Norbert, cand. ing., Hofenselsstr. 41/0, A 1931, S 1931, F 63270.
 Kiener Fräulein Annemarie, Bankbeamtin, Donnersbergerstr. 17/II, A 1934, S 1934, F 66984.
 Kiener Rudolf, Architekt, Donnersbergerstr. 17/II, A 1922, S 1927, F 66984.
 Klages Fräulein Heidi, Leopoldstr. 153/I, A 1932, S 1934.
 Kleeblatt Dr. med. Heinz, prakt. Arzt, Leopoldstr. 135/I, A 1923, S 1923, F 32978.
 Kleeblatt Dr. med. Herbert, Leopoldstr. 135/I, A 1931, (J 1924/30), S 1931, F 32978.
 Kleeblatt Werner, cand. ing., Leopoldstr., 135/I, A 1929, (J 1922/28), S 1929, F 32978.
 Knabel Hugo, Kanzleiaffistent, Gräfelfing, Arbostr. 39/I, A 1929, S 1929.
 Koch Fräulein Sonja, Journalistin, Friedrichstr. 34/0, A 1931, S 1931.
 Koeberlin Karl, Diplom-Ingenieur, Mü.-Großhesselohe, Kreuzeckstr. 29, C 1901, S 1902.
 Koeberlin Frau Margarethe, Dipl.-Ing.-Gattin, Großhesselohe, Kreuzeckstr. 29, B 1923, S 1923.
 König Erich, Fabrikdirektor a. D., Großhesselohe, Hindenburgstr. 5, Villa Königshorst, A 1887, S 1909, F 794255.
 Königbauer Fräulein Therese, Sekretärin, Pestalozzistr. 2/III, A 1930, S 1930.
 Koller Frau Marie, Kaufmannsgattin, Rüdigerstr. 4/II, B 1934, S 1934.
 Koller Max, Kaufmann, Rüdigerstr. 4/II, A 1926, S 1926, (J 1922/25).
 Kraemmer Fräulein Anna, Gesellschaftsdame, Adalgundensstr. 21/I, A 1931, S 1931, F 27666.
 Krauß Adolf, Ingenieur, Platenstr. 1/II, A 1899, S 1902, F 70655.
 Kriner Dr. Ludwig, Steuerinspektor, Elisabethstr. 45/II, A 1918, S 1928.
 Lampl Alois, Postinspektor, Obermenzing, Adolf Hitlerstr. 103/0, A 1904, S 1905.
 Lang Franz, Architekt, Landsbergerstr. 294/III, A 1935, S 1935.
 Lang Robert, Untermenzing, Post Allach, Theodorstr. 10, A 1932, (J 1928/31) S 1932.
 Leibrich Karl, kaufm. Angestellter, Nordendstr. 8/II r., A 1933, S 1933.
 Leicht Frau Margarete, Privatierin, Gauting, Hindenburgstr. 8, A 1912, S 1932.
 Löh Ernst, städt. Verw.-Sekretär, Hindenburgstr. 42/II lks., A 1933, S 1933.
 Loesch Otto, Stadtoberbaurat, Arefinstr. 23, A 1908, S 1923, F 296370.
 Loichinger Fritz, Kaufmann, Joseffspitalstr. 16, A 1929, S 1929, F 93662.
 Mack Gottfried, Oberregierungsrat, Ganghoferstr. 50/IV r., C 1905, S 1909.
 Mann Carl, Oberinspektor, Isabellastr. 46/III l., A 1924, S 1924, F 2892607.
 Mann Karl, Prägeanstaltsbesitzer, Rindermarkt 10/IV, A 1907, S 1907, F 93569.

Marc Frau Johanna, Oberstudienrichterswitwe, Steinsdorffstr. 4/II r., A 1920, S 1920.
 May Karl, Dipl.-Ingenieur, Blumenburgstr. 100/0, A 1930, S 1930.
 Mayer Alfred, Bankbeamter, Hohenzollernstr. 106/I, A 1925, S 1925, (J 1921/24).
 Menhofer Rudolf, Bürovorsteher, Planegg, Germeringerstr. 8, A 1928, S 1928, F 21619.
 Meyer-Gmunden Dr. Erich, Schriftleiter, Malsenstr. 29, A 1937, S 1937, F 60105.
 Michel Heinrich, Apotheker, Preysingstr. 27/III l., A 1910, S 1910.
 Mieser Frau Rose, Erhardstr. 6/IV, A 1934, S 1934.
 Morgenroth Fräulein Hermine, Kindergärtnerin, Leopoldstr. 54/0, A 1936, S 1936, F 30803.
 Morgenroth Fräulein Mathilde, Leopoldstr. 54/0, A 1910, S 1912, F 30803.
 Moser Josef Johann, Hauptmann, Hollandstr. 5/III l., A 1918, S 1923.
 Moser Karl, Kaufmann, Rhidlerstr. 45, A 1930, (J 1924/29), S 1930.
 Moser Wilhelm, Kaufmann, Adalbertstr. 31 a, A 1921, S 1913, F 29224/26.
 Moser Wilhelm jr., Kaufmann, Adalbertstr. 31 a, A 1924, S 1924, F 29224/26.
 Müller Christoph, Lehrer, München 55 - Großhadern, Würmtalstr. 42, A 1919, S 1921.
 Müller Rudolf, Buchhändler, Mozartstr. 17/I, A 1908, S 1908, F 54035.
 Müncher Georg, Fabrikant, Hochbrückenstr. 3/I, A 1911, S 1911, F 21896.
 Neumüller Fräulein Lena, Korrespondentin, Schlierseefer. 35/II, A 1934, S 1934, F 40870.
 Nickel Theodor, Kaufmann, Schäringerplatz 10, A 1937, S 1937.
 Nidermayer Adolf, Bankbevollmächtigter, Arnulfstr. 206/II, A 1907, S 1908, F 11521 bzw. 66579.
 Nidermayer Frau Christine, Arnulfstr. 206/II, B 1922, S 1922, F 66579.
 Normann Fräulein Margarete, Dentistin, Steinsdorffstr. 4/I l., A 1920, S 1920, F 23078.
 Nüzel Willy, Medizinalpraktikant, Aldegrevenerstr. 22/I, B 1932, S 1932.
 Oelbaum Hans, Stadtoberbaurat, Ismaningerstr. 54/I, A 1921, S 1921.
 Oloß Max, ak. Goldschmied und Bildhauer, Kaiserstr. 43/IV, A 1937, S 1937, F 32087.
 Orth Gebhard, Kaufmann, Tristanstr. 18 a, A 1937, S 1937, F 13388.
 Peschl Georg, Dipl.-Ingenieur, Thorwaldsenstr. 35/I, A 1933, S 1933.
 Plate Dr. Friedrich Wilhelm, Arzt, Briennerstr. 34, A 1937, S 1937, F 55659 und 50601.
 Plag Ernst, Kunstmaler, Schellingstr. 26/IV, A 1891, S 1911.
 Pochlmann Dr. med. August, Universitätsprofessor, Chefarzt im Krankenhaus Schwabing, Mü. 23, Parzivalplatz 3, A 1915, S 1921.
 Pochlmann Frau Elfriede, Univ.-Prof.-Gattin, Parzivalplatz 3, B 1923, S 1923.
 Pospischil Sigmund, Justizrat, Haimhauserstr. 16/II, C 1904, S 1904, F 12069.
 Prankh Rupprecht Freiherr von, Ludwigstr. 22, A 1921, S 1921.
 Preininger Fräulein Betty, Kontoristin, Müllerstr. 3, A 1937, S 1937, F 24340.
 Preininger Hans, Kaufmann, Müllerstr. 3, A 1936, S 1936, F 24340.
 Probst Fräulein Hedwig, Stenotypistin, (Reichsltg.), Auenstr. 33/I, A 1937, S 1937, F 597621.
 Proeger Friedrich, Dipl.-Ing., Freimann, Sondermaierstr. 68, A 1921, S 1921, F 30154.
 Proeger Frau Lucile, Dipl.-Ing.-Gattin, Freimann, Sondermaierstr. 68, B 1922, S 1922, F 30154.

Unterstützen Sie die Deutsche Bergwacht! Werden Sie förderndes Mitglied! Geschäftsstelle der Bergwacht: München, Hauptbahnhof - Südbau.

Sie sparen Geld, wenn Sie Ihren Jahresbeitrag rechtzeitig einsenden!

Rau Emil, Direktor, Bismarckstr. 10/I, A 1901, S 1912, F 30234.
 Reiner Dr. Ferdinand, Syndikus, Reg.-Rat a. D., Südl. Auffahrtsallee 22, A 1932, S 1932, F 64629.
 Reithmeier Josef, Verw.-Inspektor, Reutterstr. 22, A 1920, S 1920, F 57461.
 Reithmeier Josef junior, Rechtsanwalt, Reutterstr. 22, A 1927, (J 1920/26), S 1927.
 Renschmid Dr. Ludwig, Schuldirektor, Blumenburgstr. 22/0, A 1931, S 1931, F 2892/848.
 Riedl Jakob, Kaufmann, Karlstr. 102/II, A 1930, S 1930, F 52452.
 Rinecker Dr. Franz, Ministerialrat, Rosenbuschstr. 1/III, A 1922, S 1922, F 296191.
 Rombach Otto, Kaufmann, Deidesheimerstr. 32, A 1938, S 1938, F 360655.
 Rombach Frau Anni, Kfm.-Gattin, Deidesheimerstr. 32, B 1938, S 1938, F 360655.
 Rosenstengel Frl. Olga, Bankbeamtin, Luifenstr. 64/IV r., A 1926, S 1926.
 Rothmüller Karl, Juwelier, Müllerstr. 44/II, A 1922, S 1922.
 Sailer Rudolf, Erziehungsleiter, 38/I, A 1938, S 1938, F 57833.
 Sander Günther, Dipl.-Kaufmann, Leopoldstr. 135/IV, A 1928, (J 1923/27), S 1928.
 Sander Karl Anton, cand. arch., Leopoldstr. 135/IV, A 1931, (J 1923/30), S 1931.
 Saz Alois, Kaufmann, Lindwurmstr. 87, A 1912, S 1912, F 597798.
 Schaf Georg Josef, Verw.-Sekretär, München 12, Aldegrevstr. 19/II L, A 1931, S 1931.
 Scherbauer Hugo, Techniker, Fendstr. 1, A 1936, S 1936, F 30640.
 Schlager August, Bankbeamter, Franz Josefstr. 33/I lks., A 1920, S 1920.
 Schlicht Maria, Rechtsratswitwe, Händelstr. 1/II, A 1926, S 1936, F 480223.
 Schmid Dr. Erwin, Zahnarzt, Schwanthalerstr. 10/II, A 1923, S 1924, F 56538.
 Schmidt Elisabeth, Lehrerin, Liebigstr. 10a/II r., A 1921, S 1921.
 Schmidt Maria, Liebigstr. 10a/II r., B 1923, S 1923.
 Schmitt Erich, Praktikant der Pharmacie, Zentnerstr. 28/I r., A 1932, S 1932, F 370933.
 Schneeberger Matthias, Kaufmann, Schluderstr. 31/II, A 1924, S 1924.
 Schneider Dr. Julius, Frauenarzt, Rindermarkt 10/II, A 1921, S 1932, F 93592.
 Schneider-Lamping Frau Dr. Hanna, Zahnärztin, Rindermarkt 10/II, B 1936, S 1936, F 93592.
 Schneider Frl. Martha, Sekretärin, Hohenzollernstr. 17/0, A 1922, S 1922, F 35123.
 Schneider Oskar Ritter von, Ministerialrat, Zinnebergstr. 13, A 1921, S 1921.
 Schönwecker Matthias, Baumeister, Bereiteranger 10/II, A 1897, S 1902 Gründungsmitglied.
 Schramm Frh., Kaufmann, Kraelerstr. 12/4, A 1926, (J 1922/25), S 1926.
 Schreiber Ferdinand, Buchdruckereibesitzer, Geibelstr. 3/I, A 1902, S 1904.
 Schrön Dr. Hans, ao. Professor, Robert Kochstr. 20/III L, A 1920, S 1912, F 24654.
 Schröter August, Dek.-Malereigeschäftsinhaber, Volkartstr. 42/I, A 1928, S 1928, (J 1925/27) F 60687.
 Schröter Frau Irma, Volkartstr. 42/I, B 1934, S 1934, F 60687.
 Schützler August, Bankbeamter, Hechtfeststr. 31, A 1929, S 1929, F 22889.

Schultheiß Otto, Dipl.-Ing., Regierungsbaumeister, Liebigstr. 41/III L, A 1922, S 1922.
 Schulz Toni, Kaufmann, Elisabethstr. 45/0 L, A 1927, S 1934.
 Schupp August, Schriftleiter, Herrnstr. 22, A 1893, S 1918.
 Schwarzmanr Hans, Oberingenieur, Weisenhofenerstr. 22/II, A 1920, S 1920.
 Schweizer Josef, Kaufmann, Habsburgerstr. 9/I L, A 1934, S 1934.
 Selmanr Frl. Maria, stud., Priel 13, B 1938, S 1938.
 Seyboth Hans, Kaufmann, Pilotenstr. 6/III, A 1934, (J 1929/33), S 1934.
 Seyboth Frau Friedl, Kfm.-Gattin, Pilotenstr. 6/III, B 1934, S 1934.
 Siewert Frl. Olga, Kunstmalerin, Wiselstr. 20/IV r., A 1904, S 1921.
 Sonnenberg Arthur, stud., Ferdinand Schillstr. 4, B 1935, (J 1930/34), S 1935.
 Steinbrüchel Dr. Ernst, Regier.-Rat I. Kl., Friedrichstr. 22/II, A 1901, S 1909.
 Stoeger Dr. Wolfgang, prakt. Arzt, Planegg, Pasingstr. 18, A 1928, (J 1924/27), S 1928, F Planegg 44.
 Straubinger Dr. Franz, prakt. Arzt, Gengstr. 1/II, A 1917, S 1925, F 370782.
 Strößenreuther Dr. Edgar, Arzt, Landwehrstr. 25/II, A 1923, S 1923.
 Stürner Frl. Liesl, Buchhalterin, Neu Aubing, Adolf Hitlerstr. 52, A 1937, S 1937.
 Thoma Dr. Herbert, Geschäftsführer, Georgenstr. 39/II, A 1931, S 1931.
 Ulrich Eugen, Korrespondent, München, Schneckenburgerstr. 37a/III, A 1932, S 1932, (J 1926/31).
 Ultsch Christian, Handelsvertreter, Ungererstr. 42/0 lks., A 1899, S 1925, F 33933.
 Ultsch Dr. ing. Georg, Chemiker, Ruffinistr. 14/I, A 1917, S 1914, F 63235.
 Ultsch Frl. Gretel, Ungererstr. 42/0 L, B 1931, S 1931, F 33933.
 Unterseher Willy, Kaufmann, Blumenburgstr. 88/II, A 1935, S 1935.
 Völcker Wilhelm, Abt. Präsident, Mü. 23, Trautenwollstr. 8/III r., A 1916, S 1928.
 Vogel Emil Willy, Oberstleutnant i. Gen.-St., Mauerkircherstr. 16/I, A 1923, S 1923.
 Vollrath Johannes, Dipl.-Volkswirt, Löffstr. 1/I, A 1925, S 1925.
 Walser Rudolf, Kaufmann, Artilleriestr. 26/0, A 1938, S 1938.
 Weingärtner Ernst, Kaufmann, Reichenbachstr. 21/II, A 1926, S 1933, F 21001.
 Weiß Ludwig, Fabrikant, Isabellastr. 46/IV r., A 1922, S 1922, F 26802.
 Welcke Dr. Dietrich, Zahnarzt, Barerstr. 88/0, A 1903, S 1913, F 34109.
 Wendland Heinrich, Pol.-Medizinalrat, Bürkleinstr. 17/III, A 1921, S 1921.
 Wendi Albert, Verleger, Merzstr. 16, A 1937, S 1937, F 480054.
 Werler Frh., Oberpostinspektor, Galeriesstr. 21/IV, C 1905, S 1921.
 Werner Frau Emmy, Briennerstr. 8/III, 3. Aufg., A 1912, S 1912, F 27275.
 Widman J. Chr., Kaufmann, Pasing, Hindenburgstr. 71, A 1927, S 1928, F 91276.
 Wiesinger Hermann, Rechtsanwalt, Mottlstr. 14a, A 1920, S 1920, F 35877.
 Wiesinger Frau Lena, Rechtsanwalts-Gattin, Mottlstr. 14a, B 1926, S 1926.
 Wöhner Louis, Kunstmaler, Kaiserplatz 8/III, A 1937, S 1937, F 34769.
 Wolf Rudolf, Direktor, Bauerstr. 21/III, A 1921, S 1912.
 Wopperer Michael, Minist.-Amtmann a. D., Mü. 19, Jagdstr. 8/II, A 1900, S 1904.
 Zeller Frl. Evi, Sekretärin, Leonrodstr. 34/I, A 1932, S 1932, F 10105.
 Zürn Max, Generalmajor a. D., Maximilianstr. 21, A 1902, S 1909.

Besuchen Sie recht fleißig unsere eigenen Hütten! Sie fördern dadurch nicht nur geldlich Ihren eigenen Alpenvereinszweig und geben ihm die Mittel zur ständigen Verbesserung der Hütten, sondern fragen auch dadurch zur Förderung der Clubkameradschaft bei.

Der Besuch der Sektionsabende und die Teilnahme an Führungsfahrten machen aus einer Sektion das, was sie sein soll: eine Lebensgemeinschaft!

Auswärtige Mitglieder:

- Arendts Dr. jur. Carl**, Senatspräsident, Magdeburg, Fürst Leopoldstr. 8/11, A 1900, S 1914.
- Baumann Konrad**, Dipl.-Ingenieur, Oberregier.-Baurat, Berlin-Wilmersdorf, Prinzregentenstr. 75, A 1924, S 1924.
- Bader Georg**, Baurat, Stadtbergen bei Augsburg, am Anger 12, A 1932, S 1932.
- Baumann Otto**, Oberregier.-Rat, Landshut/Bay., Schwimmschulstr. 12/11, A 1932, S 1932.
- Baumann Frau Lina**, Oberregier.-Rats-Gattin, Landshut/Bay., Schwimmschulstr. 12/11, B 1921, S 1921.
- Biedermann Paul**, Architekt, Wiesbaden, Lahnstr. 76, A 1903, S 1909.
- Bierling Markus**, Schreiner, Oberammergau, Im Waidach 50, A 1928, S 1932.
- Brigle Dr. jur. Alfred**, Oberregierungsrat, Annaberg/Erzgebirge, Felix Weissestraße 13/1, A 1929, S 1929.
- Cawe Johann**, Direktor, Ringsee Nr. 96½, Post Wiessee Obb., A 1924, S 1924.
- Clausz Walter**, Dipl.-Landwirt, Berlin-Wilmersdorf, Barstr. 7/1, A 1928, S 1928, (J 1924/27).
- Creuz Frä. Karola**, Steuersekretärin, Ebersberg, Finanzamt, A 1923, S 1926.
- Dantscher Dr. ing. Josef**, Dipl.-Ingenieur, Lübeck-Travemünde, am Kurgarten 2/1, A 1921, S 1934.
- Daubert Johannes**, Gutsbesitzer, Gut Freidshof, Post Oberwangenbach über Mainburg Ndb., A 1900, S 1913, F Mainburg 73.
- Dehloff Erich Hans**, cand. ing., Hamburg 30, Bismarckstr. 62:4, B 1932, S 1932.
- Drechsel Heinrich**, Sparkassendirektor, Kirchenlamitz, Fichtelgebirge, A 1923, S 1923.
- Dreyler Dr. Franz**, Dipl.-Ingenieur, Ludwigshafen a. Rh. VII., Marschnerstraße 9, A 1923, S 1923.
- Düll Frh.**, Hauptmann, Augsburg, Imhoffstr. 59:2, A 1913, S 1921.
- Engels Frh.**, Dahlebrück - Westfalen, A 1910, S 1910.
- Feld Frau Anneliese vom**, Braunschweig, Harzburgerstr. 9, C 1923, S 1923.
- Fischer Franz**, Studentrat, Dinkelsbühl, Gaismühlweg 1/1, A 1931, S 1931.
- Fries Dr. Konrad**, Stadtrat, Nürnberg, Eidenbergerstr. 35/11, A 1922, S 1927.
- Fruth Albert**, Bezirksoberamtmann, Speyer Rh., Schwerdstr. 12, A 1924, S 1924.
- Geißelbrecht Karl**, Dipl.-Ingenieur, Brieselang bei Berlin, Märkische Straße 2, A 1920, S 1923.
- Gramling Frä. Elfriede**, Venningen bei Edenkoben, Schulhaus, A 1937, S 1937.
- Hage Dr. Herbert**, Arzt, Kemnath-Stadt Opf., Krankenhaus, A 1933, S 1933, (J 1928:32).
- Hammer Dr. Gerhard**, Stadt-Medizinalrat, Nürnberg O., Beethovenstr. 34, A 1917, S 1920.
- Hauck Otto**, Dipl.-Landwirt, Rosenheim, Adolf Hitlerstr. 48:0, B 1936, S 1936.
- Haug Herbert**, Dipl.-Ingenieur, Berlin W 15, Meinkestr. 22:0, bei Schröder, A 1932, S 1932.
- Henselt Dr. Eduard**, Ministerialrat, Berlin-Charlottenburg, Roscherstr. 16/IV, A 1906, S 1910.
- Heuß Frau Maria**, Chemikers-Gattin, Berlin-Südende, Tuttlingerweg 18, B 1926, S 1926.

- Heuß Dr. ing. Robert**, Chemiker, Berlin-Südende, Tuttlingerweg 18, A 1907, S 1910.
- Hösl Josef**, Major, Unterschondorf am Ammersee, Haus Nr. 82, A 1906, S 1913.
- Hoffmann Dr. Kurt**, Studiendirektor, Rothenburg o. Tauber, vorm Würzburger Tor Nr. 7, A 1920, S 1920.
- Hülß Ernst**, techn. Kaufmann, Dresden A 27, Schoppenhauerstr. 7, A 1930, S 1930.
- Johann Ewald**, Fabrikbesitzer, Wermelskirchen Rhld., Friedrichstr. 49, A 1921, S 1921.
- Johann Frau Gertrud**, Fabrikbesitzers-Gattin, Wermelskirchen i. Rhld., Friedrichstr. 49, B 1921, S 1921.
- Jung-Jaeper Curt**, Dipl.-Ing., Berlin-Grünwald, Herthastr. 17, A 1931, S 1931.
- Kleinschroth Heinrich**, Major, Berlin-Dahlem, Fubekstr. 61 I, A 1922, S 1922.
- Krahnstöver Wilhelm**, Versicherungsbeamter, Hamburg 1, Besenbinderhof 40 II, bei Spengel, A 1935, S 1935, (J 1922:34).
- Krause Walter**, Dipl.-Ingenieur, Ingolstadt, Aventinstr. 45/1, A 1929, S 1929.
- Krause Emilie**, Dipl.-Ingenieurs-Gattin, Ingolstadt, Aventinstr. 45 I, A 1932, S 1932.
- Ladurner Sepp**, Hüttenwirt, Dietrich Eckhart-Hütte bei Vorderbrand-Berchtesgaden Dürreck, A 1935, S 1935.
- Löfcher Dr. Alois**, chem., Kulmbach, Wagleite 22 I, A 1928, S 1928.
- Lorenz Dr. Hermann**, Oberstabsarzt, Hersbruck, Nürnbergerstr. 18, C 1912, S 1912.
- Mairle Dr. ing. Lorenz**, Dipl.-Ingenieur, Hannover, Fraunhoferstr. 4, A 1924, S 1924.
- Mairle Frau**, Dipl.-Ing.-Gattin, Hannover, Fraunhoferstr. 4, B 1937, S 1937.
- Mary Frau Luise**, Kunstmalerswitwe, Merseburg, Lutherstr. 10, B 1931, S 1931.
- Müller Oskar**, Landgerichtsrat, Weiden Opf., Kurfürstenstr. 4/11, A 1909, S 1910.
- Neven du Mont E. A.**, Kunstmaler, Ruhdorf am Inn, A 1932, S 1932.
- Oberseider Hansgeorg**, Studienassessor, Venningen bei Edenkoben, Schulhaus, A 1937, S 1937.
- Obmann Dr. Josef**, Zahnarzt, Cham, Hindenburgstr. 5, A 1937, S 1937.
- Obmann Frau Elisabeth**, Zahnarzters-Gattin, Cham, Hindenburgstr. 5, B 1937, S 1937.
- Pfaff Karl**, Generaldirektor, Kaiserslautern, Adolf Hitlerstr. 38, A 1938, S 1938.
- Pfeiffer Carl**, Dipl.-Ingenieur, Architekt, Berlin-Lankwitz, Gluckstr. 1, A 1928, S 1928.
- Platz Carl**, Oberregierungsrat, Nürnberg O., Laufamholzstr. 1:0, A 1922, S 1922.
- Proebst Frä. Malchen**, Geheimrats-tochter, Garmisch, Riefferseeferstr. 9, A 1918, S 1920.
- Puß Reinhold**, Dipl.-Ingenieur, Mailand, Via Cattanzio 72, A 1927, S 1927.
- Rausch Julius**, Oberfeldveterinär, Nürnberg, Regensburgerstr. 48 I, A 1920, S 1920.
- Rose Dr. Georg**, Direktor, Unterschondorf am Ammersee, B 1897, S 1907.
- Rüger Fridolin**, Hüttenwirt und Skilehrer, Lenggries Obb., Brauneckhütte, A 1922, (J 1919/21), S 1922.
- Sailer Hans**, Dipl.-Ingenieur und Regier.-Baumeister, Nürnberg, Waldluststraße 123a, A 1923, S 1923.
- Schade Kurt**, Chemiker, Moritzstr. 35, A 1921, S 1921.
- Schalch Carl**, Cafetier, Lenggries Obb. Nr. 33, A 1920, S 1927.
- Schalscha Dr. Erich**, i. Firma Josef Schalscha Reederei G. m. b. H., Breslau 1, Herrenstr. 24, A 1912, S 1909.

Die Alpenvereinsbücherei, die größte alpine Bücherei der Welt,
verdient auch Ihre Unterstützung!

(Jahresbeitrag des Vereins der Freunde der Alpenvereinsbücherei: 1.- RM.)

Schaper Eberhard, Zahnarzt, Berlin-Wilmersdorf, Rudolfstädterstr. 119,
A 1930, S 1930.
Schaper Werner, Reg.-Baureferendar, Berlin-Lichterfelde-West, Köhlerstr. 20,
B 1931, S 1931.
Scheiner Philipp, Kaufmann, Sonthofen/Allgäu, postlagernd, C 1884, S 1903.
Schlager Josef, Kanzlei-Sekretär, Thalham Obb., Nr. 55, A 1921, S 1921.
Schmitt Gottfried, Bank-Direktor, Nürnberg, Schmausenbuckstr. 52/2, A 1920,
S 1920.
Schmitt Frau Friederike, Bankdirektorsgattin, Nürnberg, Schmausenbuck-
straße 52/2, B 1938, S 1938.
Schneider Friedrich, Dipl.-Ingenieur, Berlin-Steglitz, Mariendorferstr. 39/II L,
A 1922, S 1922.
Schnopp Benedikt, Kaufmann, Vöberach-Riß Württbg., Kronenstraße 16,
A 1921, S 1921.
Schörner Christian, Dipl.-Ingenieur, Berlin-Adlershof, Silberbergerstr. 14/II,
A 1925, S 1925.
Schwarz Dr. Maximilian Freiherr von, Hochschulprofessor, Freiberg i. Sachsen,
Bergakademie, A 1911, S 1912.
Schold Theodor Gg., Regier.-Baumeister, Ering am Inn, Innwerk Bauleitung,
A 1904, S 1904.
Sirt Friedrich, Oberstleutnant im Gen.-Stab d. Heeres, Berlin-Grünwald,
Hohenzollerndamm 112, A 1920, S 1920.
Stier Dr. Otto, Zahnarzt, Ludwigshafen a. Rh., Ludwigstr. 34, A 1929, S 1929.
Strößenreuther Dr. Hugo, Verkehrsamtsvorstand, Nürnberg, Jean Paul-
platz 4/II, A 1927, S 1927.
Tefmajer Dr. Bruno von, Direktor, Belisce bei Osijek, Jugoslawien,
A 1907, S 1910.
Uh Frau Amalie, Direktorsgattin, Breitbrunn am Ammersee, B 1937, S 1937.
Uh Franz, Direktor, Breitbrunn am Ammersee, A 1901, S 1912.
Wagner Erwin, Apotheker, Distrikt Rheingau, Markt 3, A 1925, S 1925.
Weidinger Dr. ing. Hanns, Flieger-Oberstabsingenieur im Reichsluftfahrt-
ministerium, Berlin, A 1922, S 1922.
Weinberg Frä. Clementine, Berlin-Wilmersdorf, Uhrweilerstr. 11/IV,
A 1920, S 1912.
Widmann Richard, Dipl.-Ingenieur, Freiburg i. B., Zafiusstr. 50, A 1911,
S 1921.
Wismann Frä. Marlotte von, Zeichenlehrerin, Berlin-Wilmersdorf, Moß-
straße 81, Gartenhaus IV., A 1924, S 1924.
Wöhr Frau Hanna, Dipl.-Ing.-Gattin, Berlin-Zehlendorf, Berlinerstr. 79a/0,
A 1926, S 1926.
Zauscher Ernst, stud. ing., Berlin-Tempelhof, Manfred von Richthofenstr. 218,
B 1929, S 1929.

Mitglieder der Jungmannschaft:

Förster Gerd von, Sölln, Hirschenstraße, z. Z. Gefr. Geb. Panz. Abw. Komp.,
E 1935.
Forster Alfred, Wauerstraße 32, E 1935.
Gaidl Michael, Schacknstraße 69, E 1938.
Hauffelt Friß, Augustenstraße 43/1, E 1938.
Leidl Karl, Thalkirchnerstraße 53/II, E 1936.
Merkle Hans Jörg, Rheinstraße 20/III, E 1937.
Renner Rudolf, Mü. Großhesselohe, Wettersteinstraße 22, E 1936.
Röder Robert, Albrechtstraße 51/IV, z. Z. R. U. D., E 1936.
Schreiber Ferdinand, Geibelstraße 3/1, z. Z. Jäger Rgt. 98, 9. Komp. Lenggries,
E 1937.

Schwarzmayr Anton, Deisenhofenerstraße 22/II, E 1935.
Steinmeß Friß, Palmstraße 6/IV, E 1938.

Neuanmeldungen für 1939.

Esterer Karl, Häberlstraße 15.
Faderl Rudolf, Mü. Obermenzing, Bogenstraße 19.
Spegel Theoddy, Lindenschmittstraße 54/1.
Wirth Eduard, Hanauerstraße 6.

Mitglieder der Jugendgruppe:

Buchsbaum Rudi, Kapuzinerstraße 15/III, E 1936.
Lampf Hermann, Mü. Obermenzing, Adolf Hitlerstraße 103, E 1936.
Obmann Raimund, Cham, Hindenburgplatz 5, E 1938.
Reiser Hans, Artilleriestraße 25/1, E 1936.
Schlag Leo, Varerstraße 53/III Rgb., E 1937.
Spengel Rudolf, Kaiserstraße 46/III, E 1937.

Neuanmeldungen für 1939.

Vermeier Erwin, Geyerspergerstraße 5/II.
Jädle Emil, Volkartstraße 25/II.
Kunkel Reinhold, Mü. Pasing, Kleiststraße 3.
Leibig Karl, Mü. Pasing, Evastraße 6.
Meißner Arthur, Gräfelfing, Pasingerstraße 11.
Müller Rudi, Mü. Pasing, Sigmundstraße 5.
Samm Ferdinand, Ahlingerstraße 5/0.

Mitglieder der Mädchen-Jugendgruppe:

Huber Elfriede, Winzererstraße 51/1, E 1938.
Kauscher Elise, Geigerstraße 10, E 1938.
Röder Klara, Albrechtstraße 51/IV, E 1938.

Neuanmeldungen für 1939.

Laar Thilde, Schweigerstraße 8/0.
Schnepp Martha, Mü. Pasing, Poststraße 2/II.
Schwarzmayr Sophie, Deisenhoferstraße 22/II.





Rauh-Alm



Röthenstein-Alm



Schwaiger-Alm

Ski-Kurse

Leiter: Fridolin Rieger
staatl. anerkannter Skilehrer

Unser Mitglied und Hüttenwirt Fridolin Rieger, als Skilehrer seit Jahren bewährt, hält den ganzen Winter hindurch regelmäßig Skikurse ab. Preis für einen 6 tägigen Kurs RM. 12.—. Bei Kursen auf der Hütte Pensionspreis für U. V.-Mitglieder RM. 4.—, RM. 4.25, oder RM. 4.50, je nachdem ob Matraze im Massenraum oder Matraze in Zimmer oder Zimmer mit Bett gewünscht wird. Für Nicht-U. V.-Mitglieder erhöht sich der Preis um RM. —.50, RM. —.75, oder RM. 1.—.

Anfragen direkt an den Kursleiter
Fridolin Rieger, Lenggries-Oberban.
Brauneckhütte.

Fernsprecher: Lenggries Nr. 86